

Sport als Kultur bildender Faktor

Den Auftakt des Symposiums bildet eine Podiumsdiskussion zum Thema »20 Jahre Wiedervereinigung des Berliner Sports«. Im Fokus steht dabei die Frage, ob die »Sport-Einheit« in den Köpfen schneller gelebt worden ist als die kulturelle und politische.

Die erste Sektion der Tagung widmet sich anhand vier exponierter Themen dem Sport in Zeiten der Krise. Gerade während großer gesellschaftlicher Brüche und Umbrüche wird Sport als Kultur abbildender und als Kultur bildender Faktor sichtbar und lesbar.

In der zweiten Sektion wird der Wandel im Sport und mithin der Sport in Zeiten des Wandels in den Blick genommen. Verschiedene Formen der Überlieferung illustrieren die jeweiligen Muster der Vergegenwärtigung in Geschichte und Gegenwart.

Ziel des Symposiums ist es, die Umstände zu untersuchen, die dazu geführt haben, dass der Sport als Teil kultureller Entwicklung heute und gerade in Berlin im Fokus des öffentlichen Interesses steht.

Programm

Donnerstag, 18. November 2010

- 19⁰⁰ Uhr Podiumsdiskussion »20 Jahre Wiedervereinigung des Berliner Sports«
*Sarah Beckmann** (Moderatorin/
Redakteurin), *Rainer Brechtken* (DTB),
Henning Harnisch (Sportmanager/
Kulturwissenschaftler), *Moritz Rinke**
(Schriftsteller)
Moderation: *Daniel Küchenmeister*

Freitag, 19. November 2010

Sektion 1

Moderation: *Dr. Thomas Schneider*

- 10³⁰ Uhr Begrüßung und Einführung
- 10⁴⁵ Uhr Eine neue Bewegung – Der Turnplatz
in der Berliner Hasenheide
Dr. Annette Hofmann (DTB)
- 11¹⁵ Uhr Zerstörte Hoffnungen – Die Olympi-
schen Spiele 1916
Dr. Karl Lennartz (DAGS)
- 12⁰⁰ Uhr Ein Teil der Gesellschaft – Jüdische
Sportler in Berlin
Prof. Dr. Lorenz Peiffer (Leibniz Univer-
sität Hannover)
- 12³⁰ Uhr Ein Projekt gelebter Einheit – Die Wie-
dervereinigung des Berliner Fußballs
Bernd Schultz (BFV)

Sektion 2

Moderation: *Daniel Küchenmeister*

- 14⁰⁰ Uhr Wenig beachtete Kulturgüter –
Sportarchivalien
Andreas Wittner (Sportantiquariat
Kopp-Wittner)
- 14³⁰ Uhr Denkmäler des Sports – Das Post-
stadion in Berlin
Dr. Thomas Schmidt (Landesdenk-
malamt Berlin)
- 15³⁰ Uhr Zusammenspiel mit den Medien –
Sport im Rundfunk
Dr. Jörg-Uwe Fischer (Deutsches
Rundfunkarchiv)
- 16⁰⁰ Uhr Bedeutung von Geschichte – Sport
in Film und Fernsehen
Hans-Jürgen Pohmann (rbb)
- 16³⁰ Uhr Schlussdiskussion

*angefragt



Sport als Teil von Kultur

Sport ist Teil von Kultur und gleichzeitig Spiegelbild kultureller Entwicklungen. Seine 200-jährige Geschichte ist somit Kulturgeschichte und ihre Reflexion ein wichtiger Bestandteil kultureller und nationaler Identität. Das trifft im Besonderen für die Stadt Berlin zu.

Mit Blick auf das Jahr 2011 bieten sich zahlreiche Anlässe, Sport als Teil von Gesellschaft und Kultur neu zu diskutieren. Die Wiedervereinigung auch des Sports in Deutschland jährt sich im Herbst 2010 zum 20. Mal, und wir feiern 200 Jahre Turnbewegung in Erinnerung an die Errichtung des ersten Turnplatzes durch Jahn 1811 in der Berliner Hasenheide.

Das Symposium will den Blick auf die historisch gewachsene gesellschaftliche Relevanz und Verantwortung des Sports richten und untersuchen, ob und inwiefern der Sport Teil und Spiegelbild – oder vielleicht sogar Motor und Impulsgeber – gesellschaftlicher Prozesse und Entwicklungen ist.



»Berlin bewegt«, das Symposium zur Berliner Sportgeschichte, wird veranstaltet von Daniel Küchenmeister und Dr. Thomas Schneider.

Kontakt

Zeitreisen – Veranstaltungs- und Projektmanagement
(Projektbüro) · Ahornallee 1 · 12587 Berlin
Tel. +49 30/64 09 35 66 · Fax. +49 30/64 09 47 06
Ansprechpartner: Marcel Piethe · mp@zeit-reisen.de

Veranstaltungsort

Zentral- und Landesbibliothek Berlin · Breite Straße 30-36
10178 Berlin-Mitte

Eine Teilnahme-Gebühr in Höhe von 15,- € (erm. 10,- €)
wird vor Ort erhoben.

in Kooperation mit

zeit reisen

 **zentral- und Landesbibliothek Berlin**

DTB 
DEUTSCHER TURNER-BUND



BTB 
BERLINER TURN- UND
FREIZEITSport-BUND

**Senatsverwaltung
für Inneres und Sport**

berlin Berlin

Für alle Freunde, Förderer und Sponsoren der Etablierten
Juniors: die Videobustour Berlin für 15,00 € statt 19,90 €
gegen Vorlage dieses Gutscheins. Termine und Anmeldung
unter www.videobustour.de oder 030 44024450.

So haben Sie Berlin noch nie gesehen!

Die Videobustour ist anders als die anderen Stadtrundfahrten! Historische Film-, Bild- und Tondokumente werden in Komfortbussen auf mehreren Monitoren präsentiert und von unseren Guides live kommentiert. Entdecken Sie Geschichte und Gegenwart von Berlin in faszinierenden Bildern. Auch in München, Hamburg und Leipzig.

video Bustour



www.videobustour.de · kontakt@videobustour.de · Luisenstraße 41 · 04157 Berlin · Tel. + 49 (0)30 44024450



berlin bewegt

Historische Wegmarken und die gesellschaftliche Verantwortung des Sports

Symposium zur
Berliner Sportgeschichte

18. und 19. November 2010
Berlin-Saal der
Zentral- und
Landesbibliothek
Berlin